



# Zenoleum

für Gebrauch an Rindvieh; Pferden, Schweinen, Schafen, Geflügel und im Heim. Gebrauch und indossirt von fünfundvierzig landwirthschaftlichen Schulen in Amerika

**A. W. Buchheit,** der „*Rexall*“-Laden.

Dr. E. S. DUNGAN

Arzt und Mundarzt

Allgemeine medizinische und wundärztliche Behandlung. Spezialität Aufmerksamkeit wird Kinderkrankheiten gewidmet.

606 Pine und Dritter.

Grand Island, Nebraska.



THE TITLE "KING" OF ALL

bottled beers has been earned by Anheuser-Busch for "The Old Reliable"

# Budweiser

It's impossible to improve upon its **Quality** and **Purity**, because it is brewed only from the best materials and thoroughly aged in the largest storage cellars in the world. Its mildness and low percentage of alcohol makes it friends **everywhere**.

Bottled only at the **Anheuser-Busch Brewery** St. Louis, Mo.

Anheuser-Busch Co. of Nebr. Geo. Krug, Gen. Mgr. Omaha Nebraska

Gesunde, glückliche Kinder und Erwachsene findet man in den Familien wo **Fornis Alpenkräuter**

das Hausmittel ist. Er entfernt die Unreinigkeiten aus dem System und macht neues, reiches, rothes Blut, und bildet feste Knochen und Muskeln. Er ist besonders für Kinder und Leute von zarter Körperbeschaffenheit geeignet, da er aus reinen, Gesundheit bringenden Wurzeln und Kräutern hergestellt ist. **Über ein Jahrhundert im Gebrauch, ist er zeitertrag und zeitbewährt.**

Er ist nicht, wie andere Medizin, in Apotheken zu haben, sondern wird den Kunden direkt geliefert durch die alleinigen Fabrikanten und Eigentümer

**DR. PETER FAHRNEY & SONS CO.,** 19-25 So. Hoys Ave., CHICAGO, ILL.

### Ein Gegner der Abberufung.

Einer der bekanntesten Juristen des Landes, der Oberichter James Pennewill aus Delaware, hat vor einigen Tagen Gelegenheit genommen, sich über den sogenannten Recall, die Abberufung öffentlicher Beamter, auszusprechen. Er würde bereit sein, die Abberufung für Städte passieren zu lassen, wenn die Abberufung gegeben wäre, daß sie darauf beschränkt bliebe. Aber davon glaubt er nicht, und die allgemeine Einführung der Abberufung würde er für einen verhängnisvollen Mißgriff halten. Er erinnert daran, daß George Washington, als er mit seiner zerlumpten und demokratisierten Armee im Lager von Valley Forge weilt, zweifellos abberufen worden wäre, wenn das Volk

darius" zugestimmt gewest wäre. Ebenso würde Abraham Lincoln zu der Zeit, da während des Bürgerkrieges die Sache des Nordens hoffnungslos zu sein schien, unrettbar einem Scherbengericht zum Opfer gefallen sein, wenn die gesetzliche Möglichkeit gegeben wäre, es zu veranstalten. Was dann aber aus der Republik geworden wäre, sich das auszumalen, würden wohl auch die eifrigsten Befürworter des Recalls keine Neigung haben.

An der Spitze von Delaware sollen, wie eine Depesche meldet, 40 Walfische gefangen worden sein. Das ist doch einmal eine Abwechslung in der Zeit der sauren Gurke. Es müssen ja nicht immer See-Schlangen sein.

## Ausland.

**Nord.** Am zweiten Pfingstfeiertag Abend erlitt der in der Rumpelgasse in Erfurt wohnende 44-jährige Jacob Sailer nach einem kurz vorhergegangenen Streit seine 40-jährige Ehefrau mit einem Beile. Der Thäter flüchtete.

**Pommersches Dorf in Flammen.** Im Dorfe Rosenow bei Malchow im Kreise Naugard brach in der Scheune des Bauernhofbesizers Nobay ein Feuer aus, das sich bei der großen Trockenheit schnell ausbreitete. Zwölf Wohnhäuser, das Schulgebäude und das Pfarrhaus brannten nieder. Im ganzen wurden 35 Häuser durch Feuer zerstört. Der Brandschaden ist nur theilweise durch Versicherung gedeckt.

**Von Zigeunern überfallen.** Im Walde bei Kettmannshausen (Thüringen) überfielen Zigeuner den Jagdpächter Gutsbesitzer Bogler auf dem Anstand. Bogler feuerte, ohne aber zu treffen. Er unterlag der Uebermacht, wurde durch Fußtritte schwer verletzt und seines Gewehrs, Messers und Geldes beraubt. Die Gendarmrie erreichte die Bande bei Stadtilm, doch entkamen die Männer. Bei der Verfolgung wurden eine Frau und ein Kind durch einen Schuß verletzt.

**550 Schweine bei einem Brande umgekommen.** Ein furchtbarer Brand lichte die Pederische Schweinemästerei in Calbe a. d. Saale heim. 200 Schweine kamen in den Flammen um, weitere 200 mußten infolge der erlittenen Brandwunden tödtlich geschlagen und dem Abdecker überwiesen werden. 150 Schweine werden noch vermisst und sind wahrscheinlich auch alle verbrannt. Ferner wurden mehrere tausend Zentner Futtermittel verbrannt.

**Das Testament Johann Orths.** Wie die Wiener „N. Fr. P.“ meldet, wurde das Testament Johann Orths geöffnet. Es liegen 3 letztwillige Verfügungen vor aus dem Jahre 1878 und aus dem Jahre 1890. Der Nachlass dürfte 3 1/2 Millionen Kronen betragen und wird zu gleichen Theilen unter die Verwandten des Verstorbenen ausgetheilt. Weiter ist verfügt, daß die hinterlassenen Schriftstücke des Erzherzogs dem Fürsten Karl Hensburg zu übergeben seien.

**Neue Verhaftung bei der Niederdeutschen Bank.** Der Vorsteher des Aufsichtsrates der Niederdeutschen Bank in Dortmund, Justizrath Duschnermeister in Gelsenkirchen, ist auf Anordnung des Untersuchungsrichters beim Landgericht Dortmund in Untersuchungshaft genommen worden. Ueber die Gründe, die zur Verhaftung des in Gelsenkirchen sehr angesehenen Justizraths geführt haben, ist bisher nichts bekannt geworden. Wie verlautet, sollen noch weitere Verhaftungen in der Affäre bevorstehen.

**Revolte im Gefängniß.** In der Kolonie für jugendliche Sträflinge in Belle Ne kam es zu einem Aufstand der Sträflinge. Die Ursache der Revolte war in schlechter Nahrung und Behandlung zu suchen. Der Direktor und einige Wärter sollen verletzt worden sein. 150 bewaffnete Sträflinge haben das Gefängniß bedroht, die Fenster eingeschlagen und die „Internationale“ gelungen. Nach amtlicher Darstellung soll es sich nur um 16 Gefangene handeln. Die Rebellion sei ohne Mißthe unterdrückt worden.

**Die deutsche Sprache im englischen Heere.** Eine wie große Bedeutung im englischen Heere der Beherrschung des Deutschen neuerdings beigemessen wird, ergibt das halbamtlich bekannt gemachte Resultat der letzten militärischen Dolmetschprüfungen. Es haben danach ein Major, fünfzehn Hauptleute und Rittmeister, sowie hiebzehn Leutnants, im ganzen 33 Offiziere, die Befähigung als deutsche Dolmetscher 1. oder 2. Klasse erhalten, fünf Offiziere mehr als zu gleicher Zeit die dem Engländer eigentlich näher liegende und früher fast allein angestrebte Qualifikation im Französischen erwarben.

**Tragödie eines Malers.** Eine schwere Bluthat spielte sich in Halle a. S. ab. Dort überfiel der dreißigjährige Maler Heinrich Heibel seine von ihm getrennt lebende Frau in ihrer neuen Wohnung mit Revolvergeschüssen. Die Wirthin, die mit einem Pflegekind auf dem Arm hinzukam, wurde ebenfalls von dem Maler angefallen. Als er seine Frau mit einem Beil tödten wollte, kamen Polizeibeamte hinzu. Der Thäter flüchtete darauf in ein Zimmer und verbarrikadete die Thür mit Schränken. Die Polizei sprengte die Thür und drang mit drei Polizeihunden vor. Plötzlich sprang der Rasende auf das Fenstergerüst, jagte sich eine Kugel durch die Kehle und stürzte sich dann zwei Stockwerke tief hinab. Mit schweren Verletzungen wurde er in die Klinik gebracht. Auch die übrigen drei verletzten Personen mußten in das Krankenhaus übergeführt werden.

**Duellforderung wegen Beleidigung deutscher Aerzte.** Der deutsche Arzt Baron Hubberg in Chargin, der sich um die Bekämpfung der Pest verdient gemacht hat, forderte den Professor Saboletn zum Duell, weil dieser behauptete, die deutschen Aerzte taugten nicht.

**Ein neuer Amulettprozeß?** Die Bahnhöferrfrau Mayer hat ihrem Rechtsanwalt Vollmacht auf Renouation des Prozeßes wegen Herausgabe des Grafen Doktor Swiakoff ertheilt. Der erste Termin wird im Spätherbst nach erfolgter Verichtigung des Landesamtregisters stattfinden.

**Eine verhängnisvolle Ehrensache.** Aus Waldenburg in Schlesien wird berichtet: Bei der Vererdigung eines Mitgliedes des Sermisdorfer Kriegervereins löste sich bei der Abgabe der üblichen Ehrensalve vorzeitig ein Böllerschuh. Drei Mitglieder des Vereins erlitten sehr schwere Verletzungen und mußten ins Annapflichtlazareth gebracht werden.

**Flucht einer russischen Anarchistin.** Wie man aus Odessa meldet, ist die gefährliche Anarchistin Jaroschewska aus dem Odessaer Krankenhaus, trotz polizeilicher Bewachung, entkommen. Auf Veranlassung des Stadthauptmanns Generals Tolmatschew sind jetzt der Oberarzt, einige Aerzte sowie der Hospitalinspektor dem Gericht unter der Anklage der Fahrlässigkeit bei Ueberwachung der Jaroschewska, übergeben worden.

**„Liebhaberpreise.“** Man aus Trier meldet, ließ Staatsanwalt die bei der Rettung des zum Tode verurtheilten Mannfahrers Bremer vorgefundenen Sachen versteigern. Für ein Rettungsnetz, die Uhr, ein paar Knöpfe sowie mehrere andere Gebrauchsgegenstände Breuers wurden 1223 Mark Erlös, mit denen ein kleiner Theil der Prozeßkosten gedeckt werden soll. Der Andrang des Publikums zu dieser Versteigerung war sehr groß.

**Die Schweizer Südbefestigungen.** Im Kanton Tessin werden gegenwärtig bei Bellinzona einige fortifikatorische Arbeiten von dauerndem Charakter ausgeführt. Unter Hinweis darauf wird jetzt in der italienischen Presse, so von General Peruchetti im „Corriere della Sera“ gefordert, Italien solle seine Grenze gegen die Schweiz so befestigen, wie es bei der Grenze gegen die anderen Staaten geübt sei. In der Schweiz macht man demgegenüber darauf aufmerksam, daß Bellinzona nach Vollendung der geplanten Anlagen lediglich das südlichste Aushenwerk der zentralen Gotthardfestungen werde.

**Königsjohn als Dieb.** In Paris ist ein Königsjohn als Taschendieb verhaftet worden. Es handelt sich um einen Baron Delord, der erstappt wurde, als er in einem Warenhause einen Karton Parfüm und eine Schachtel Damenstrümpfe stahl. Delord ist ein Sohn des Königs Amadeus von Spanien und einer Französin. Er erhielt nach dem Tode des Königs 100,000 Francs und empfing auch später noch wiederholt Unterstützung vom Hause Savoyen. Obgleich er von Jugend an nicht viel taugte, konnte er doch eine reiche Heirath machen. Er vergaube jedoch die Mitgift im Spiel und mit Frauen und wurde geschieden. Allmählich sank er immer tiefer, bis ihn jetzt sein Schicksal erreichte.

**Französi. Revandekunst.** In einem Buchladen der Stadt Belancon hängen zwei bunte Postkarten, die man für zwei Sous das Stück erwerben kann. Auf der einen ein preußischer Mann mit einem Strauß weißer und rother Rosen und eine die Republik darstellende Mädchen-gestalt, die Jakobinerhaube auf dem Kopfe und eine blau-weiß-rothe Schärpe über der Brust. Er hat die Hand an den Helm gelegt und will ihr offenbar einen Liebesantrag machen. Sie macht eine abwehrende Bewegung und wendet sich mit einer unnachahmlichen Gebärde des tiefsten Abscheus von ihm ab. Er sagt zu ihr: „O, schönes Kind, sei nicht so stolz, verachte nur nicht diese preußischen Farben, denn ich könnte sie morgen mit Gewalt gegen dich richten! Hast du deine Schwester aus dem Elck vergessen?“ Auf der anderen Karte sieht man neben den soeben geschilderten Gestalten noch einen französischen Soldaten mit seinem ganzen kriegerischen Schmucke. Mit aufgestanzenem Bajonett will er eben auf den liebesdürstigen „Preussien“ eindringen. Dieser weicht aus, und La France blüht voll Stolz auf ihren tapferen Sohn, indem sie dem flüchtenden deutschen Bewerber nachruft: „Solange mit noch einer meiner Söhne bleibt, bereit zu sterben, stolz, wie dieser Landiere hier, wird er, einer gegen Hunderte, eine einzige schmutzige Verückung mit eurem Geißermunde zu rächen wissen.“ Einige französische Ausdrücke sind so gemein, daß sie deutsch nur in gemildertester Form wiedergegeben werden können. Die beiden Postkarten dienen zur richtigen Beurtheilung der französischen Gefinnung.



## Die Farmer Frau Telephonirt.

„Was ist heute der Eier-Preis?“

„Zwei Cents höher — ich schide Ihnen fünf dutzend heute Nacht mit tag.“

In Land bezirken wird das meiste Kaufen und Verkaufen Produkten per Telephone gethan.

Durch Vermittelung der lokalen und distanzlinien das Bell Telephone System können die Preise erfahren werden ehe die Produkte verkauft werden und da durch wird Geld gespart.

Nebraska Telephone Company.

W. H. SHARP, Grand Island Geschäftsführer.



## Augen

Wenn Ihr irgendwelchen Trubel mit Euren Augen habt oder nicht gut sehen könnt, laßt sie untersuchen von

**Max J. Engge,**

Registrierter Optiker.



**BESIEVR**  
FINGER EYE GLASS  
MOUNTINGS  
THE KIND YOU WILL ALWAYS BUY.

## Für frische Dro-

gurieren und Droguen geht nach **Jessen's Apotheke** Opernhaus-Block



## Ritter-Bräu

Nur gebraut von dem ausgewähltesten böhmischen Saazer Hopfen und Wisconsin-Carmel-Gerste.

Jeder Tropfen davon ist sechs Monate gelagert ehe auf Flaschen gezogen und gebraut, gelagert und auf Flaschen gezogen in strikter Befolgung der ältestbekanntesten deutsche Weise, in der modernsten Anlage hentigen Tages, offeriren wir

## Ritter-Bräu

unterstützt von unserer Reputation als das **Höchste von Bier-Vollkommenheit**

Verkauft von **Nielsen & Heidkamp,** Grand Island Nebraska

## GRAND ISLAND RUBBER WORKS

H. M. WATSON, Eigenthümer

Vulkanisiren und Repariren aller Arten Gummireifen (Pneumatiks) auf's Beste gemacht.

Auto-Arbeit eine Spezialität. Dies ist die beste derartige Werkstätte westlich von Omaha. Beste Einrichtung und nur kompetente Leute werden beschäftigt. Alle Arbeit garantiert. Für alte, nicht mehr reparaturwürdige Reifen bezahlen wir den höchsten Marktpreis.

616 West 3te Straße

Grand Island, Nebraska

## Bezahlt Cure Zeitung!